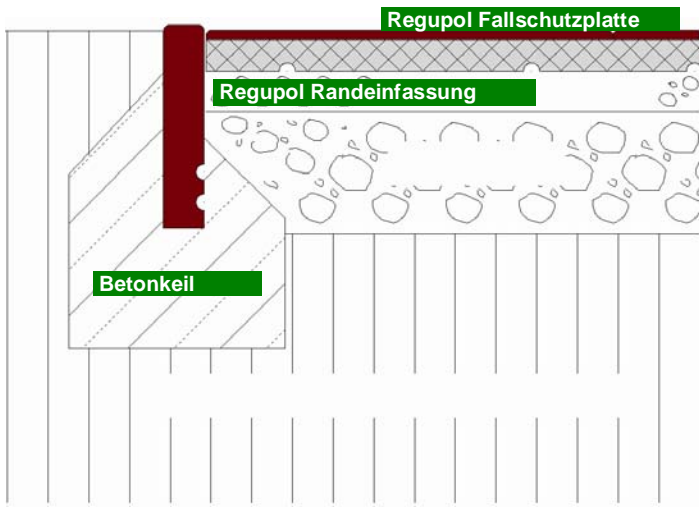


Verlegeanleitung

Regupol® Randeinfassung

Seite 1 von 1

<p>1.0. Vorbereitung der Tragschicht</p>	<p>Auf einem frostsicheren und ebenen Untergrund wird ein Betonbett (C30/37, XF4 oder gemäß den örtlichen Anforderungen) hergestellt.</p> <p>Maße des Betonbettes: Höhe ca. 10 cm Breite ca. 20 cm</p> <p>Nach Einbringen der Randeinfassung wird das Betonbett zu einem beidseitigen Keil aufgeschüttet und verdichtet, so dass der Beton in die Rillen der Randeinfassung eindringt und damit die notwendige Verankerung des Formteils erzeugt.</p> <p>Maße des gesamten, zum Keil aufgeschütteten Betonbettes: Höhe 20 cm Breite 20 cm</p>
<p>2.0. Die Installation</p>	<p>Die Regupol® Randeinfassungen werden höhengerecht, fluchtgerecht und kraftschlüssig etwa 5 cm tief in das Betonbett eingesetzt. Bei Bedarf können die aneinander stoßenden Kanten der Einfassungen mit einem Einkomponenten-PU-Kleber verbunden werden. Anschließend wird der beidseitige Betonkeil aufgeschüttet, bis die Randeinfassung noch ca. 10 cm aus dem Beton ragt. Der Beton wird verdichtet. Regupol® Randeinfassungen können auch gebogen werden. Hierzu muss das gebogene Formteil durch Moniereisen oder Holzlaten fixiert werden, bis der Beton abgebunden ist. Danach werden die Fixierungen entfernt.</p>
<p>3.0. Skizze</p>	

Version 062010
Druckdatum: 30.06.2010